

**Wettkampffregeln**  
**Fürther Stadtmeisterschaft im Klettern 19. November 2011**

1. Zum Klettern stehen die **vorhandenen** und **freigegebenen Routen** der Kletterhalle / -wand zur Verfügung.
2. Jeder **Durchstiegsversuch** einer Kletterroute – Vorstieg / Toprope – muss bei einem Schiedsrichter angemeldet werden. Dieser beobachtet den Versuch und trägt das Ergebnis auf dem Teilnehmerblatt ein.  
**Angemeldete Routen müssen geklettert werden!**
3. Jeder Teilnehmer hat pro Route nur **einen Versuch** – siehe auch Teilnehmerblatt.  
Ein Ausbouldern der Routen ist nicht erlaubt.
4. Eine Route gilt dann als **erfolgreich durchstiegen**, wenn im Vorstieg die jeweilige Route **rotpunkt** durchstiegen und der **Umlenkkarabiner** eingehängt wurde.  
Bei **Toprope-Routen** war der Durchstieg bis zur Umlenkung dann erfolgreich, wenn keinerlei Kletterhilfen, wie zum Beispiel Seilzug, Ausruhen im Seil, Hakengreifen usw. angewendet wurden.  
**Wandstrukturen** und **graue „Spax-Griffe“** können bei jeder Route verwendet werden.  
**Rot markierte Griffe bzw. Stellen** dürfen zum Klettern nicht benutzt werden.  
**Rote Strichlinien** dürfen nicht überklettert werden.
5. An den **Bahnen 5 bis 25** darf nur im Vorstieg geklettert werden. Ab der **Bahn 26** darf nur im Toprope geklettert werden.
6. **Bewertung:**  
Je nach Schwierigkeitsgrad der gekletterten Route werden Punkte vergeben – siehe Teilnehmerblatt.  
**Alle Teilnehmer** müssen die Tour vollständig durchklettern, um die volle Punktzahl zu erreichen.  
Die Punktzahl einer Route kann nicht geteilt werden.
7. Innerhalb der Kletterzeit von 3 bzw. 2,5 Stunden dürfen:
  - **Kinder** vom Jahrgang 2001 bis 2003 maximal 4 Routen versuchen;
  - **Jugend I** vom Jahrgang 00 bis 97 maximal 5 Routen versuchen;
  - **Erwachsene I + II + III + Jugend II** ab dem Jahrgang 96 maximal 6 Routen versuchen;Klettert ein Teilnehmer mehr als die ihm erlaubte Tourenanzahl, so werden jeweils die höchsten **Punktzahlen gestrichen**.  
Jahrgangseinteilung:
  - Kinder: Jahrgang 2001 bis 2003;
  - Jugend I: Jahrgang 97 bis 2000;
  - Jugend II: Jahrgang 93 bis 96;
  - Erwachsene I: Jahrgang 76 bis 92;
  - Erwachsene II: Jahrgang 61 bis 75;
  - Erwachsene III: ab Jahrgang 60 und älter
8. Beim Klettern müssen alle **Zwischensicherungen** eingehängt werden.
9. Sollten **Zwischensicherungen** nicht eingehängt werden, gilt der Durchstieg als nicht erfolgreich.
10. Die notwendigen **Seiltechniken** und **Sicherungstechniken** des Kletterns müssen beherrscht werden.
11. Jeder Teilnehmer ist selbstverantwortlich für seinen **Sicherungspartner** und für seine **Kletterausrüstung**.  
Kletterausrüstungsgegenstände können nicht ausgeliehen werden.
12. **Solobegehungen** sind verboten!
13. Gegenseitige **Rücksichtnahme** ist für jeden teilnehmenden Kletterer Pflicht.  
Der zuerst eingestiegene Kletterer hat Vorrang und darf nicht behindert werden.
14. Den Weisungen der Wettkampfleitung und deren Offizielle ist Folge zu leisten.
15. Die Teilnehmer der Veranstaltung erklären sich damit einverstanden, dass die von ihnen im Zusammenhang mit der Teilnahme gemachten **Kletterfotos, Filmaufnahmen** und **Interviews** ohne Vergütungsanspruch vom Veranstalter genutzt werden dürfen.
16. Die Teilnahme am Kletterwettkampf und das Klettern erfolgt auf eigenes Risiko.
17. **Eltern haften für ihre Kinder.**

Fürth, Oktober 2011